

Beginn: 18:00 Uhr
 Ende: 19:00 Uhr

Sitzung-Nr: 02/sr/013/2010
 WP.: 2009/2014

NIEDERSCHRIFT

über die am 25.08.2010

**im großen Sitzungssaal des Rathauses der Stadt, Hauptstraße 20, 76855 Annweiler am Trifels
 stattgefundene 13. Sitzung des Stadtrates der Stadt Annweiler am Trifels**

Zeit, Ort und Tagesordnung wurden am 17.08.2010 öffentlich bekannt gemacht (§ 34 Abs. 6 GemO)

Alle Ratsmitglieder wurden am 16.08.2010 schriftlich eingeladen.

Gesetzliche Zahl der Ratsmitglieder gemäß § 29 GemO: 23

Zahl der Beigeordneten: 3, stimmberechtigte Beigeordnete: 0

Zu Beginn der Sitzung waren anwesend:

Stadtbürgermeister

Thomas Wollenweber	
--------------------	--

Erster Beigeordneter

Frank Thomas	
--------------	--

Beigeordnete

Hans Joachim Fette	
--------------------	--

Thomas Hierschbiel	
--------------------	--

Ratsmitglieder

Birgit Achtermann	
-------------------	--

Gerhard Fischer	
-----------------	--

Christiane Huber	
------------------	--

Benjamin Seyfried	
-------------------	--

Hans-Erich Sobiesinsky	
------------------------	--

Elizabeth Wollenweber	ab TOP 2 (18:05 Uhr)
-----------------------	----------------------

Marliese Wollenweber	
----------------------	--

Martin Berberich	bei TOP 8.5 - 8.6 abwesend (19:25 - 19:45 Uhr)
------------------	--

Oliver Kühlmeyer	ab TOP 2 (18:05 Uhr)
------------------	----------------------

Gustav Kühner jun.	
--------------------	--

Manfred Müller	
----------------	--

Gisela Monika Zimmerle	
------------------------	--

Artur Bretz	
-------------	--

Hans Rainer Jung	
------------------	--

Elisabeth Freudenmacher	ab TOP 2 (18:05 Uhr)
-------------------------	----------------------

Ulrich Mann	
-------------	--

Marion Ehrhardt	ab TOP 2 (18:05 Uhr)
-----------------	----------------------

Hermann Seebach	
-----------------	--

Ortsvorsteherin

Sonja Keßler	
--------------	--

Ferner sind anwesend

Karl-Heinz Bosch	
------------------	--

Harald Düx	
------------	--

Verwaltung

Reiner Paul	bis TOP 10
-------------	------------

Schriftführer

Alexander Engel	
-----------------	--

Abwesend:***Ratsmitglieder***

Werner Rillmann	entschuldigt
Wolfgang Grötsch	unentschuldigt
Udo Hinsch	entschuldigt
Dr. Viktor Schulz	entschuldigt

Tagesordnung:**A. Öffentlicher Teil**

- 1 Einwohnerfragestunde
- 2 Vorhabenbezogenes Bebauungsplanverfahren "Kleintälchen", Ortsteil Gräfenhausen
 1. Aufstellungsbeschluss gem. § 2 Baugesetzbuch (BauGB)
 2. Billigung des Planentwurfes
 3. Beschlussfassung über die Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gem. § 4 Abs. 1 BauGB
 4. Beschlussfassung über die vorgezogene Öffentlichkeitsbeteiligung gem. § 3 Abs. 1 BauGB
Vorlage: 02/071/IV/139/2010
- 3 Bebauungsplanverfahren "Queichinsel" 3. Änderung gem. § 13 a Baugesetzbuch (BauGB)
 1. Aufstellungsbeschluss gem. § 2 BauGB
Vorlage: 02/072/IV/143/2010
- 4 Beratung und Beschlussfassung über die Durchführung eines Beweidungsprojektes in Annweiler-Gräfenhausen
Vorlage: 02/073/I/024/2010
- 5 Anträge und Anfragen
- 6 Informationen

Der Vorsitzende begrüßte die Anwesenden, stellte die ordnungsgemäße Einladung sowie die Beschlussfähigkeit fest und eröffnete die Sitzung. Einwände gegen die Niederschrift der letzten Sitzung wurden keine erhoben.

TOP 7 wurde einstimmig von der Tagesordnung abgesetzt, da die Betriebssatzung der Stadtwerke in öffentlicher Sitzung beschlossen werden muss.

1 Einwohnerfragestunde

Es wurden keine Fragen gestellt.

- 2 **Vorhabenbezogenes Bebauungsplanverfahren "Kleintälchen", Ortsteil Gräfenhausen**
 1. **Aufstellungsbeschluss gem. § 2 Baugesetzbuch (BauGB)**
 2. **Billigung des Planentwurfes**
 3. **Beschlussfassung über die Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gem. § 4 Abs. 1 BauGB**
 4. **Beschlussfassung über die vorgezogene Öffentlichkeitsbeteiligung gem. § 3 Abs. 1 BauGB**
Vorlage: 02/071/IV/139/2010

Der Vorhabenträger beabsichtigt, auf dem Grundstück mit der Plan-Nr. 1303/1, Gemarkung Gräfenhausen, ein Wohnhaus zu errichten.

Das Baurecht muss über einen Bebauungsplan geschaffen werden. Es ist beabsichtigt, einen vorhabenbezogenen Bebauungsplan aufzustellen.

In den letzten Jahren wurde bereits mehrfach im Ortsbeirat Gräfenhausen als auch im Bau- und Planungsausschuss das Projekt vorgestellt.

Eine vorgezogene Behördenbeteiligung (Scoping) wurde bereits durchgeführt. Die Ergebnisse wurden in den Bebauungsplanentwurf eingearbeitet.

Der Stadtrat hat nun den Aufstellungsbeschluss zu fassen und den Planentwurf zu billigen. Des Weiteren sind die nächsten Verfahrensschritte (Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange und vorgezogene Öffentlichkeitsbeteiligung) zu beschließen.

1. Der Stadtrat beschloss einstimmig die Aufstellung des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes „Kleintälchen“ im Ortsteil Gräfenhausen. Der Geltungsbereich des Bebauungsplanes erstreckt sich über Teilflächen des Grundstücks Plan-Nr. 1303/1, Gräfenhausen. Der Geltungsbereich ist aus den beiliegenden Plänen ersichtlich.
2. Der vom Büro Krell, Bad Bergzabern erarbeitete Bebauungsplanentwurf „Kleintälchen“ wird einschließlich den textl. Festsetzungen und der Begründung vom Stadtrat einstimmig in der vorgelegten Form gebilligt.
3. Der Stadtrat beschloss einstimmig, gem. § 4 Abs. 1 BauGB die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange an dem Bebauungsplanverfahren zu beteiligen.
4. Der Stadtrat beschloss einstimmig, gem. § 3 Abs. 1 BauGB die vorgezogene Öffentlichkeitsbeteiligung in Form einer zweiwöchigen Auslegung der Planunterlagen durchzuführen.

3 Bebauungsplanverfahren "Queichinsel" 3. Änderung gem. § 13 a Baugesetzbuch (BauGB) 1. Aufstellungsbeschluss gem. § 2 BauGB Vorlage: 02/072/IV/143/2010

Auf Antrag eines Investors soll der Bebauungsplan „Queichinsel“ im Bereich der geplanten Wohnbebauung nördlich der Queich nochmals geändert werden.

Die beabsichtigten Änderungen wurden am 18. August 2010 im Bau- und Planungsausschuss vorberaten und im Stadtrat vorgetragen.

Der Stadtrat hat heute nur über die Aufstellung des Bebauungsplanes „Queichinsel“ 3. Änderung zu beschließen. Die Billigung des Planentwurfes und die Beschlussfassung über die weiteren Verfahrensschritte erfolgen in einer der nächsten Sitzungen.

Die Sitzung wurde von 18:35 Uhr bis 18:40 Uhr unterbrochen.

Der Stadtrat beschloss mit 17 Ja-Stimmen, 1 Nein-Stimme und 1 Enthaltung, diesen TOP zu vertagen.

4 Beratung und Beschlussfassung über die Durchführung eines Beweidungsprojektes in Annweiler-Gräfenhausen Vorlage: 02/073/I/024/2010

Die Verbuschung ist die Ausbreitung von Sträuchern und Bäumen in Wiesen und sonstigem Grünland. Sie kann die Vorstufe zur Verwaldung sein, da sich in stacheligen Gebüsch – geschützt vor Wildverbiss – manchmal junge Bäume entwickeln können. In Gebieten, die ursprünglich bewaldet waren, bedarf die Wiese als Teil der Kulturlandschaft einer menschlichen Pflege. Da Wiesen und Heideflächen aufgrund der in ihnen herrschenden Artenvielfalt oft schutzwürdig sind, kann in solchen Fällen die Verbuschung u.a. durch Extensivbeweidung gezielt zurückgedrängt werden. In Annweiler-Gräfenhausen ist die Verbuschung auf großen Flächen vorangeschritten. Hier bietet sich die Durchführung eines Beweidungskonzepts an, das eine ganzjährige extensive Beweidung mit Robustrassen vorsieht.

Ziele:

- Offenhaltung der Landschaft
- Entwicklung eines attraktiven Landschaftsbilds
- Förderung der Artenvielfalt
- Verwirklichung naturschutzfachlicher Ziele im FFH-Gebiete (die obere Hangflanke steht als FFH-Gebiet unter Schutz)

Das Umweltministerium kann die Maßnahme zu 100 % fördern (Flächenankauf, Zaunanlage, Freistellung), wenn nachgewiesen wird, dass mit dem Projekt eine dauerhafte ökologische Aufwertung einhergeht und wenn sich das Projekt – z.B. durch Vermarktung der Tiere – nach der Anschubfinanzierung selbst trägt.

Mögliche Projektstruktur:

Finanzierung: MUFV (Oberste Naturschutzbehörde)

Antragstellung: KV SÜW (Untere Naturschutzbehörde)

↕ Geschäftsbesorgungsvertrag

Projektträger: Stadt Annweiler a. Tr.
evtl. in Kooperation mit der NABU-Ortsgruppe

↕ Pachtvertrag

Bewirtschafter: lokaler Landwirt

Der Stadtrat beschloss einstimmig, Frau Schneider als Sachverständige zu hören.

Der Stadtrat beschloss einstimmig, die Durchführung eines Beweidungskonzeptes auf der Basis der o. a. Projektbeschreibung und ermächtigt den Stadtbürgermeister und antragsberechtigten Behörden, die erforderlichen Förderanträge zu stellen.

5 Anträge und Anfragen

Es wurde angefragt, warum die Toilettenanlage an der Post tagsüber verschlossen sei.
Der Stadtbürgermeister wird das Nötige veranlassen.

6 Informationen

Der Vorsitzende informierte über:

- Fahrt des Freundeskreis der Städtepartnerschaften nach Gorgonzola vom 17. – 20.09.2010
- Barbarocka am 28.08.2010

Der Beigeordnete informierte über den Beginn der Baumaßnahmen in der Kita Unterm Regenbogen zur Einrichtung der vierten Gruppe.

Worüber Niederschrift

Der Vorsitzende

Der Schriftführer